

Loschwitz.

Kreisshauptmannschaft: Dresden. — Amtshauptmannschaft: Dresden-Neustadt. — Amtsgericht: Dresden. — Landwehrbezirk und Hauptmeldeamt: I und II Dresden. (Bezirks-Kommando.) — Einwohnerzahl i. J. 1819: 700, 1835: 1514, 1843: 1660, 1849: 1800, 1852: 1998, 1855: 2079, 1858: 2204, 1861: 2340, 1864: 2497, 1867: 2529, 1871: 2920, 1875: 3387, 1880: 3348, 1889: 3852, 1895: 4864, am 1. Dezember 1900: 5829, gegenwärtig zirka 6300 Personen.

Loschwitz kommt erstmalig im Jahre 1071 in einer hochinteressanten Urkunde bezüglich des Slaven Bor als Luschwitz vor, nach welcher unter Bischof Benno der slavische Edle Bor vom Stifte Meissen es infolge eines Tausches in Lehn erhält. Im Jahre 1225 überließ Bischof Benno II. es dem Domherrn zu Meissen „mit allen Gerechtsamen auf ewige Zeiten“. 1315 erscheint die Schreibweise Loscuiz und 1316 Loschwiz. In einer Urkunde vom 16. Februar 1350 wird der Ort Luschewicz, im Jahre 1420 Loszkewitz, 1455 Luschewitz, 1618 Luschwitz und später Loschwitz genannt. — Der Ort gehörte zur Parochie der Frauenkirche zu Dresden. Mittels landesherrlichen Rezesses vom Jahre 1705 ab wurde Loschwitz und Wachwitz aus der Frauenkirche ausgepfarrt und zu einer eigenen Parochie konstituiert unter Ueberlassung des Patronatsrechtes an den Rat zu Dresden. Am 29. Juni 1705 wurde der Grundstein zur eigenen Kirche gelegt und am 3. August 1708 dieselbe feierlich eingeweiht, welche im Jahre 1898/99 eine bedeutende Erneuerung erfahren hat und am 12. März 1899 wieder geweiht wurde. Wann die erste Schule hier errichtet, darüber ist etwas bestimmtes nicht zu ermitteln.

Verzeichnis der Behörden, Anstalten, Vereine etc.

Gemeindevorstand.

Räther, F. Ernst.

Gemeinderat.

Mitglieder: Herfurth, Richard, 1. Gemeindeältester; Fischer, Ernst L., 2. Gemeindeältester; Altmickel, Adolf; Böhme, Gottfried; Caspar, Otto; Dörffel, Hugo, Dr. med.; Hoppe, Hugo; Kegel, Emil; Möbius, Franz; Michaelsen, Heinr. Ludolf; Michel, Hugo; Neumann, Ernst; Piehsch, Martin; Renssch, Ernst; Schramm, Christian; Süß, Theodor; Wendische, Hermann; Winkler, Robert.

Anm.: Die Sitzungen sind öffentlich und werden in der Regel aller 14 Tage im Rathhaussaale abgehalten.

Gemeinde-Verwaltung.

Körnerplatz 3 (Rathhaus 1. Etage), Loschwitz 993. Geöffnet: Montags bis Freitags Vormittags von 8—1, Nachmittags von 3—6 Uhr. Sonnabends von Vormittags 8 bis Nachmittags 3 Uhr. Sonn- u. Feiertags geschlossen. Vorstand: Räther, F. Ernst.

Expedition: Rieß, Mr. Arthur, Sekretär; Kraß, Paul, Polizei-Registr.; Heber, Alfred, Exped. u. Vollstreckungs-Beamt.; Jllgen, Walther, Exped.; Born, Alfred, Kopist; Teucher, Otto, Kopist; Modes, Friedrich, Kopist.

Fundamt

im Rathhaus, Körnerplatz 3. I. Loschwitz 993.

Einwohner-Meldeamt.

Grundstr. 3 (Rathaus pt.), Loschwitz 993.

Geöffnet: Montags bis Freitags Vormittags von 8—1, Nachmittags von 3—6 Uhr; Sonnabends von Vormittags 8 bis Nachmittags 3 Uhr. Sonn- und Feiertags geschlossen.

Maschke, Arno, Meldeamts-Registr., Friedemann, Willy, Kopist.

Gemeinde-Bauverwaltung.

Grundstr. 3 (Rathaus 1. Etage), Loschwitz 993.

Sprechstunden beim Ortsbauinspektor nur an Wochentagen von 12—1 Uhr.

Bauauschuß-Vorsitzender: Piehsch, Martin, Architekt u. gepr. Baumstr.; Glas, Gustav, Ortsbauinsp.; Naumann, Erich, Kopist u. Zeichner; Schneider, Reinhard, Straßenw.; Dittrich, P. Reinhard, Laternenw.; Damm, Osk. Bruno, Laternenw.; Berger, Paul, Gaslaternenw.; Knoblauch, Arthur, Gaslaternenw.; Hause, Richard, Gaslaternenw.; Landrock, Emil, Gaslaternenw.

Gemeinde-, Schul-, Armen-, Wasserwerks- und Brückentassen-Verwaltung.

Grundstr. 3 (Rathaus 1. Etage).

Loschwitz 993.

Geöffnet: Montags bis Freitags Vormittags von 9—1 und Nachmittags von 3—5 Uhr. Sonnabends von Vormittags 9 bis Nachmittags 2 Uhr. Sonn- und Feiertags geschlossen. Braun, Gustav, Kassierer; Gauch, Max, Kontrolleur.

Steuereinnahme und Wasserzins-Sebestelle.

Grundstr. 3 (Rathaus part.), Loschwitz 993.

Geöffnet: Montags bis Freitags Vormittags von 9—1 und Nachmittags von 3—5 Uhr. Sonnabends von Vormittags 9 bis Nachmittags 2 Uhr. Sonn- und Feiertags geschlossen.

Gräfe, Oskar, Kassierer; Eimert, Oscar, Kontrolleur; Kofsbach, Gustav, Kopist.

Steuer-Termine.

a. Staatssteuern.

Grundsteuer: 1. Februar u. 1. August.

Land- und Landeskulturrente: 31. März,

30. Juni, 30. September u. 31. Dezember.

Brandkasse: 1. April u. 1. Oktober.

Einkommen-Steuer: 30. April und 30. September.

Ergänzungs-Steuer: 30. April u. 30. September.

Katholische Kirchenanlagen: 15. Juli.

b. Gemeindesteuern.

Grundbesitzanlagen: 15. Januar u. 15. Juli.

Einkommensanlagen: 15. April, 15. Juli u.

15. Oktober.

Wasserzins: 2. Januar, 1. April, 1. Juli u.

1. Oktober.

Schulgeld: 2. Januar, 1. April, 1. Juli u.

1. Oktober.

Dienstbotenfrankentasse: 2. Januar, 1. April, 1. Juli u. 1. Oktober.

Biersteuer: 2. Januar, 1. April, 1. Juli u. 1. Oktober.

Automatensteuer: 30. Juni u. 31. Dezember.

Sparkasse zu Loschwitz.

(Rathaus, Grundstr. 3. I.), Loschwitz 993. Geöffnet Montags bis Freitags von Vorm. 9 bis Mittags 1 Uhr u. Nachm. 3—5 Uhr. Sonnabends von Vorm. 9 bis Nachm. 2 Uhr. Sonn- und Feiertags geschlossen.

Einlagen werden mit 3 vom Hundert verzinst. Braun, Gustav, Kassierer. Gauch, Max, Kontrolleur.

Polizeihauptwache. (Körnerplatz 3. s.)

Loschwitz 993. Geöffnet: Tag u. Nacht.

Polizeibezirkswache. (Wilhelminenstr. 8. s.)

Mit der Hauptwache telephonisch verbunden. Geöffnet: Tag und Nacht.

Schutzmannschaft: Junghans, Ernst, Polizeiwachtmstr.; Lässig, Ernst, Schutzmann; Sander, Franz, Schutzmann; Finkl, Ernst, Schutzmann; Kunze, Gustav, Schutzmann; Franz, Ernst H., Schutzmann; Koch, P. Hugo, Schutzmann; Schürer, Alfred, Schutzmann; Damme, Arwin, Schutzmann.

Polizeibezirke.

Der Ort ist in 4 Polizeibezirke eingeteilt.

1. Bezirk.

Er wird begrenzt nördlich von der Bauznerstraße, — von der Flurgrenze Dresden bis Nordgrundbrücke —, Wilhelminenstraße und König Albert Park, westlich die Flurgrenze Dresden, südlich die Elbe und östlich die Wunderlichstraße. Hierzu gehört noch das in der äußeren Radebergerstraße liegende Hochreservoir des Dresdner Wasserwerks.

2. Bezirk.

Derselbe wird eingeschlossen nördlich von der Bauznerstraße — Nordgrundbrücke bis Flurgrenze Weißer Hirsch — und Querstraße westlich von der Wunderlichstraße, südlich von der Elbe, und zwar von der Wunderlichstraße bis zur Bachausmündung und östlich von der Dorfbach, von der Elbe bis mit Körnerplatz, Platteithenweg, Prinzess Luisestraße und Johannesweg.

Radeberger Exportbierbrauerei, Radeberg.

Dresdner Geschäftsstelle: Louisenstrasse 63b. II. 596. — Radeberg 802.

